

Q2	Themenbereich	Inhalte	Kompetenzen	
			Produktion	Rezeption
Q2.1	Künstlerische Verfahren und Strategien der Bildentstehung in individuellen und gesellschaftlichen Kontexten	Louise Bourgeois Installationen und Objekte Analyse und Deutung einer Installation durch Einbeziehung der jeweiligen biografischen, soziokulturellen und historischen Bedingungen, Auswertung bildexternen Quellenmaterials	Die Schülerinnen und Schüler - entwerfen bildnerische Gestaltungen unter absichtsvollem Einsatz von Materialien, Medien, Techniken, Verfahren, Werkzeugen und deren Bezügen (ELP3) - gestalten vorhandenes Bildmaterial mit den Mitteln der digitalen Bildbearbeitung um und bewerten die Ergebnisse im Hinblick auf die Gestaltungsabsicht (ELP4)	Die Schülerinnen und Schüler - erläutern die Abhängigkeiten zwischen Materialien, Medien, Techniken, Verfahren und Werkzeugen in bildnerischen Gestaltungen und begründen die daraus resultierenden Ausdrucksqualitäten (ELR4)
			- realisieren Bilder als Gesamtgefüge zu eingegrenzten Problemstellungen (GFP1) - dokumentieren und präsentieren die Auseinandersetzung mit Bildgefügen in gestalterisch-praktischen Formen (u. a. in Form von Abstraktionen, Übersichtsskizzen und gestalterischen Eingriffen) (GFP3)	- beschreiben strukturiert den wesentlichen sichtbaren Bildbestand (GFR1) - veranschaulichen die Auseinandersetzung mit Bildern in gestalterisch-praktischen Formen (u. a. in Form von erläuternden Skizzen und Detailauszügen) (GFR3) - benennen und erläutern Bezüge zwischen verschiedenen Aspekten der Beschreibung des Bildbestands und sowie der Analyse und führen sie zu einer Deutung zusammen (GFR7)
			- realisieren Bildlösungen zu unterschiedlichen Intentionen (z.B. dokumentieren, appellieren, irritieren) (STP2) - beurteilen Zwischenstände kritisch und verändern auf Grundlage dieser Erkenntnisse den Gestaltungsprozess (STP5) - erläutern den eigenen bildnerischen Prozess und begründen ihre Gestaltungsentscheidungen (STP6)	- ordnen Gestaltungsprozesse und Gestaltungsergebnisse Intentionen zu (z.B. dokumentieren, appellieren, irritieren) (STR2) - vergleichen und beurteilen die Ein- oder Mehrdeutigkeit von Bildern in Abhängigkeit zum Adressaten (STR3)

			<ul style="list-style-type: none"> - erläutern die eigenen gestalterischen Ergebnisse hinsichtlich der Gestaltungsabsicht und beurteilen sie kriterienorientiert (STP7) 	
			<ul style="list-style-type: none"> - realisieren und vergleichen problem- und adressatenbezogene Präsentationen (KTP3) 	<ul style="list-style-type: none"> - vergleichen und erörtern an fremden Gestaltungen unter Einbeziehung bildexternen Quellenmaterials die biografische, soziokulturelle und historische Bedingtheit von Bildern (KTR2) - vergleichen traditionelle Bildmotive und erläutern ihre Bedeutung vor dem Hintergrund ihrer unterschiedlichen historischen Kontexte (KTR3) - vergleichen und bewerten Bildzeichen aus Beispielen der Medien-/Konsumwelt und der bildenden Kunst (KTR4)
Q2.2	<p>Künstlerische Verfahren und Strategien der Bildentstehung in individuellen und gesellschaftlichen Kontexten</p>	<p>Surrealismus</p> <p>Max Ernst</p> <p>Aleatorische Verfahren (Zufallsverfahren: Frottage, Décalcomanie, etc.)</p> <p>Analyse und Deutung eines aleatorischen Werkes durch Einbeziehung der jeweiligen biografischen, soziokulturellen und historischen Bedingtheiten, Auswertung bildexternen Quellenmaterials</p>	<ul style="list-style-type: none"> - realisieren Bildwirkungen unter Anwendung linearer, farbiger, flächenhafter und raumillusionärer Mittel der Bildgestaltung und bewerten diese im Hinblick auf die Gestaltungsabsicht (ELP1) - entwerfen bildnerische Gestaltungen unter absichtsvollem Einsatz von Materialien, Medien, Techniken, Verfahren, Werkzeugen und deren Bezügen (ELP3) - gestalten vorhandenes Bildmaterial mit den Mitteln der digitalen Bildbearbeitung um und bewerten die Ergebnisse im Hinblick auf die Gestaltungsabsicht (ELP4) 	<ul style="list-style-type: none"> - analysieren die Mittel der linearen, farbigen, flächenhaften und raumillusionären Gestaltung und erläutern deren Funktionen im Bild (ELR1) - analysieren digital erstellte Bildgestaltungen und ihren Entstehungsprozess und bewerten die jeweilige Änderung der Ausdrucksqualität (ELR 3)
			<ul style="list-style-type: none"> - realisieren Bilder als Gesamtgefüge zu eingegrenzten Problemstellungen (GFP1) 	<ul style="list-style-type: none"> - beschreiben strukturiert den wesentlichen sichtbaren Bildbestand (GFR1) - erstellen aspektbezogene Skizzen zur Organisation des Bildgefüges fremder Gestaltungen (GFR2)

	<ul style="list-style-type: none"> - erläutern auf der Grundlage von Bildwirkungen und Deutungshypothesen Wege der Bilderschließung (GFR4) - benennen und erläutern Bezüge zwischen verschiedenen Aspekten der Beschreibung des Bildbestands und sowie der Analyse und führen sie zu einer Deutung zusammen (GFR7)
<ul style="list-style-type: none"> - realisieren Bildlösungen zu unterschiedlichen Intentionen (z.B. dokumentieren, appellieren, irritieren) (STP2) - bewerten und variieren Zufallsergebnisse im Gestaltungsvorgang als Anregung bzw. Korrektiv (STP4) - beurteilen Zwischenstände kritisch und verändern auf Grundlage dieser Erkenntnisse den Gestaltungsprozess (STP5) - erläutern den eigenen bildnerischen Prozess und begründen ihre Gestaltungsentscheidungen (STP6) - erläutern die eigenen gestalterischen Ergebnisse hinsichtlich der Gestaltungsabsicht und beurteilen sie kriterienorientiert (STP7) 	<ul style="list-style-type: none"> - beschreiben zielorientierte und offene Produktionsprozesse und erläutern die Beziehung zwischen der Planung und Gestaltung von Bildern (STR1) - ordnen Gestaltungsprozesse und Gestaltungsergebnisse Intentionen zu (z.B. dokumentieren, appellieren, irritieren) (STR2)
<ul style="list-style-type: none"> - entwerfen und begründen Bildgestaltungen als Ausdruck individueller Positionen im Sinne einer persönlichen Deutung von Wirklichkeit (KTP1) - realisieren und vergleichen problem- und adressatenbezogene Präsentationen (KTP3) 	<ul style="list-style-type: none"> - vergleichen und erörtern an fremden Gestaltungen unter Einbeziehung bildexternen Quellenmaterials die biografische, soziokulturelle und historische Bedingtheit von Bildern (KTR2) - vergleichen und bewerten Bildzeichen aus Beispielen der Medien-/Konsumwelt und der bildenden Kunst (KTR4)

Elemente der Bildgestaltung Produktion	ELP	Elemente der Bildgestaltung Rezeption	ELR
Bilder als Gesamtgefüge Produktion	GFP	Bilder als Gesamtgefüge Rezeption	GFR
Bildstrategien Produktion	STP	Bildstrategien Rezeption	STR
Bildkontexte Produktion	KTP	Bildkontexte Rezeption	KTR